

Näh-Anleitung für einen behelfsmäßigen Mund/Nasen-Schutz

Ihr braucht: Stoffreste, am besten Baumwolle ohne Beimischung (kein Elasthan!)
0,45m X 1,45m reichen für 2 Schutzmasken inkl. Schrägbänder 😊
ca. 2,20m Baumwoll-Schrägband
20 cm Blumendraht, Basteldraht, Kupferdraht o.ä.

Ich empfehle Euch, das Material vor der Verarbeitung bei 90 Grad in der Waschmaschine zu waschen oder 5 min lang im Topf auszukochen: Dann findet Ihr gleich heraus, ob Euer Stoffrest nachher auch strapazierfähig genug ist für die tägliche Reinigung der Maske.

Zuschnitt: Maskenteil 1x im Stoffbruch
2 Einfasstreifen
2 Schrägbänder, je 90cm lang

Alle Nahtzugaben sind im Schnitt enthalten!



Nähen:

1 Faltet das Maskenteil am Stoffbruch links auf links zur Hälfte und markiert Euch die Falten (klappt super mithilfe kleiner Knipse mit der Schere!)



2 Legt die Falten an beiden Seiten des Rechtecks in Pfeilrichtung und sichert sie mit einer Hilfsnaht am Rand:



3 Bügelt die kurzen Einfassstreifen zur Hälfte und danach nochmal jeweils die Kanten zur Mitte. Das klappt mit und ohne Schrägbandformer.



4 Danach legt Ihr den Einfassstreifen rechts auf links an die obere Kante des Mundschutzes und näht ihn in der gebügelten Falz fest.



5 Dreht die Maske um und legt euren Einfass schön umgeklappt auf rechts, so dass die erste Naht verdeckt wird. Schiebt Euren Draht in den entstandenen Tunnel und steppt den Streifen fest. Ebenso verfährt Ihr auf der gegenüberliegenden Seite - nur ohne Draht.



6 Wenn Ihr kein fertiges Schrägband verwendet, bügelt Ihr nun Eure zugeschnitten langen Bänder am besten mithilfe eines Schrägbandformers.

Markiert die Hälfte des Schrägbands und steckt es von links an die seitliche Kante (Faltenkante) der Maske. Näht das Band in der Falz fest.



7 Nun dreht Ihr die Maske wieder auf rechts und näht das ganze Schrägband knappkantig zusammen, dabei fasst Ihr die seitliche Kante der Maske mit ein.

Mit der zweiten Seite verfährt Ihr ebenso.

Die Enden der Schrägbänder

könnt Ihr dabei einschlagen.



Euer behelfsmäßiger Mund/Nasen-Schutz ist nun fertig!



Bitte beachtet: Dieser Schutz entspricht NICHT dem genormten Mund-Nasen-Schutz, er dient lediglich als Hilfsmittel und ist NICHT zertifiziert!!

Er schützt NICHT vor einer Infektion, hilft aber dabei, die Verbreitung der eigenen Tröpfchen etwas einzudämmen.

© StoffART März 2020

Die Verwendung von Anleitung und Schnittmuster ist ausdrücklich NICHT für gewerbliche Zwecke gestattet!

Schnittmuster-Erweiterung:

Nach dem ersten Tragetest im Selbstversuch 😊 will ich Euch noch eine Variante mit Gummibändern zeigen.

Ihr braucht dazu statt der Schrägbänder zum Binden kochfestes Gummiband in 1cm Breite:

2 Stücke a ca 30cm Länge ODER

1 Stück a ca 80cm Länge

Für die seitlichen Kanten der Maske (die mit den Falten) schneidet Ihr statt der Schrägbänder 2 Einfasstreifen zu (Schnittmuster zum Ausdrucken).

Ihr näht die Maske bis einschließlich zu Schritt 5 wie vorher beschrieben. Danach:

6a Näht an den beiden Schmalseiten der seitlichen Einfasstreifen einen Saum, am besten doppelt eingeschlagen, und bügelt danach an einer Längskante 1 cm nach innen.



7a Diese vorbereiteten seitlichen Einfasstreifen näht Ihr nun auf die linke Seite Eurer Maske.

Danach dreht Ihr die Maske um und steppt Euren Einfass von rechts fest.



8 In den entstandenen Tunnel zieht Ihr entweder jeweils ein Gummiband von ca 30cm Länge, oder - durchgehend durch beide Tunnel- einen Gummi von ca 80-90 cm Länge:

